
Subject: Fazit nach 4 Mon. Regaine und Propecia
Posted by [yaren27](#) on Wed, 20 Jun 2007 20:03:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin durch diese Forum auf Finasterid und Minoxidil gekommen und habs mir dirket verschreiben lassen. Meine Hautärztin meinte seinerzeit bei der Behandlung, als sie mein Haupt betrachtete: "Minoxidil wirkt allerdings nur bei Menschen, bei denen der Haarausfall noch nicht zu weit fortgeschritten ist. Aber bei ihnen wird das kein Problem sein..." . Ich sollte erwähnen, das ich meine Haare stets bis knapp über die Ohren trage und somit meine GE´s verstecken konnte. Doch dann...

Nach etwa 1 bis 3 Wochen, ich weiss es nicht mehr genau, begann ein enorm starker Haarausfall und es bildeten sich Schwellungen im Gesicht. Bei der Arbeit wurde ich morgens gefragt unter welcher Brücke ich grade wach geworden bin und ob ich erkältet sei, oder so. Erst dachte ich wirklich ich sei krank und ließ mich untersuchen- Fehlanzeige, ich bin kerngesund. Damit könnte ich ja leben, würde der Haarausfall wenigstens aufhören, aber nix da. Hinzu kommen gerötete Augen, strohige, dünne Haare und Schuppenbildung.

Nun steh ich hier, nach 4 Monaten ,ziemlich deprimiert weil ich nicht erwartete, das die Behandlung (bisher?) so nach hinten los ginge. Nun fallen mir schon die Haare am vorderen Ansatz aus, sodass ich innerhalb von einem halben Jahr mein komplettes Aussehen veränderte habe. Wenn ich Fotos vom Januar sehe, kommen mir fast die Tränen. Das schlimme ist- mir passt und steht einfach keine Kopfbedeckung!

Nun, was würdet ihr tun? Propecia weiter nehmen? Regaine absetzen?

Gruß ausm Pott
